

Sternsingerschule

✉ Longericher Hauptstraße 83-85
50739 Köln

☎ 0221-99100200

FAX 0221-991002022

@ sternsingerschule@schulen-koeln.de

🌐 www.sternsingerschule.de



Liebe Eltern der Stufe 3,

zu Hause können Sie Ihr Kind durch folgende Übungen in den Bereichen Mathematik und Deutsch unterstützen:

Mathematik

Damit Ihr Kind erfolgreich am Mathematikunterricht teilnehmen kann, empfehlen wir das regelmäßige Üben von Kopfrechenaufgaben zu Hause. Je besser es die Aufgaben automatisiert, umso leichter fällt ihm das Rechnen.

Sie können folgende „Blitzrechenaufgaben“ mit Ihrem Kind üben:

Ergänzen zum nächsten Zehner

Sie nennen eine Zahl und Ihr Kind nennt die entsprechende Ergänzungsaufgabe zum nächsten Zehner.

Beispiel: Sie nennen die Zahl 63, Ihr Kind nennt die Plusaufgabe: $63 + 7 = 70$.

Ergänzen bis Hundert

Sie nennen eine Zehnerzahl und Ihr Kind nennt die entsprechende Ergänzungsaufgabe bis zur Zahl 100. Beispiel: Sie nennen die Zahl 70, Ihr Kind nennt die Plusaufgabe: $70 + 30 = 100$.

Falls Ihr Kind dies sicher beherrscht, können Sie folgende Aufgaben mit ihm trainieren: Sie nennen die Zahl 63, Ihr Kind ergänzt bis zur Zahl 100 und nennt die 37.

Zählen in Schritten

Sie nennen eine Ausgangszahl und bestimmen die Anzahl der zu zählenden Schritte.

Beispiel 1: Sie nennen die Zahl 50 und sagen Ihrem Kind, dass es in 5er Schritten vorwärts zählen soll. Ihr Kind zählt: 50, 55, 60, 65...

Beispiel 2: Sie nennen die Zahl 74 und sagen Ihrem Kind, dass es in 2er Schritten rückwärts zählen soll. Ihr Kind zählt: 74, 72, 70, 68....

Plusaufgaben bis 100

Fangen Sie mit einfachen Plusaufgaben wie zum Beispiel: $70+4=$, $80+9=$, etc. an. Wenn Ihr Kind darin sicher ist, können sie den Schwierigkeitsgrad bis zu schweren Plusaufgaben wie zum Beispiel: $46+37=$, $54+28=$, etc. steigern.

Einige Kinder nutzen hierfür die Strategie: $46+30=76$

$$76 + 7 = 83$$

Fragen Sie Ihr Kind immer, wie es rechnet!

Minusaufgaben im Hunderterraum

Fangen Sie mit einfachen Minusaufgaben wie zum Beispiel: $70-4=$, $80-9=$, etc. an. Wenn Ihr Kind darin sicher ist, können sie den Schwierigkeitsgrad bis zu schweren

Minusaufgaben wie zum Beispiel: $89-37=$, $54-28=$, etc. steigern. (Tipp: Erst die Zehner, dann die Einer abziehen)

Strategien der Addition bis 1000

$345+481=826$ (Erst die Hunderter, dann die Zehner, dann die Einer oder umgekehrt)

$$345+400=745$$

$$745+80=825$$

$$825+1=826$$

Auch eine Zerlegung beider Zahlen ist bei der Addition möglich:

$$345+481=826$$

$$300+400=700$$

$$40+80=120$$

$$5+1=6$$

$$700+120+6=826$$

Strategien der Subtraktion bis 1000

$745-481=264$ (Erst die Hunderter, dann die Zehner, dann die Einer oder umgekehrt)

$$745-400=345$$

$$345-80=265$$

$$265-1=264$$

Einmaleinsaufgaben

Wir üben mit Ihrem Kind die sogenannten Kernaufgaben oder auch Königsaufgaben genannt.

$$1 \times _$$

$$2 \times _$$

$$5 \times _$$

$$10 \times _$$

Diese Aufgaben sollte ihr Kind automatisiert können, um die weiteren Malaufgaben errechnen zu können.

Bsp.: $6 \times 6 =$

$$5 \times 6 = 30 \text{ (Hälfte von } 10 \times 6) \text{ plus } 1 \times 6 = 6$$

Oder $9 \times 6 =$

$$10 \times 6 = 60 \text{ minus } 1 \times 6 = 6$$

Geteiltaufgaben

Wenn Sie Geteiltaufgaben mit Ihrem Kind üben, weisen Sie es immer darauf hin, dass es auch die Umkehraufgabe dazu benennen soll

$$20:5=4 \quad \text{und} \quad 4 \times 5=20$$

Sachrechnen

- Üben Sie den Umgang mit Geld/Spielgeld.
- Üben Sie mit Ihrem Kind das Lesen der Uhr (volle Stunde, halbe Stunde und viertel Stunde)

- Ihr Kind wird demnächst einen Zugang zum Mathepirat (Passwort) erhalten. Dieses Angebot können sie ähnlich wie Antolin mit einem Internetzugang zuhause nutzen.

Deutsch

Das Fach Deutsch ist in 3 Bereiche unterteilt: Lesen, Rechtschreibung und Sprachgebrauch.

Lesen

- Lesen Sie täglich mit Ihrem Kind zuhause z.B. vor dem Schlafengehen.
- Stellen Sie inhaltliche Fragen zu dem Gelesenen. So fördern Sie die Auseinandersetzung mit dem Text/der Geschichte und können feststellen, ob Ihr Kind das Gelesene versteht.
- Ihr Kind hat ein Antolinzugang (Passwort). Nutzen Sie das Angebot. Nach jedem gelesenen Buch soll Ihr Kind das Rätsel lösen und Punkte sammeln. Dies spornt die Kinder an und überprüft gleichzeitig die Merkfähigkeit.
- Nutzen Sie das Lesehaus. Jedes mal, wenn Ihr Kind ein Buch zu Ende gelesen hat, darf es sich einen Stein ausmalen und bekommt diesen von Ihnen unterschrieben. Eine Anleitung dazu befindet sich auf der Rückseite des Lesehauses.
- Üben Sie zuhause mit Ihrem Kind die Lesestrategien (1. Text lesen, 2. unbekannte Wörter klären (orange unterstreichen, Lineal), 3. Fragen zum Text mit beantworten (Antwort im Text mit Bleistift/Lineal unterstreichen)).

Rechtschreibung:

- Achten Sie beim Schreiben Ihres Kindes auf Wortgrenzen und Groß- und Kleinschreibung (Wortarten).
- Wortartentraining: Ihr Kind hat die Überprüfung der Wortarten nach Übungen von Sommer-Stumpenhorst gelernt:

Adjektive (Wie-Wörter): kannst du steigern: schön, schöner, am schönsten.

Verben (Tun-Wörter) verändern ihre Form: gehen- ich gehe, du gehst, er geht- wir gehen.

Nomen (Namenwörter) haben einen Artikel (der/die/das oder ein/eine) und man kann die Mehrzahl (Plural) bilden: Haus- das Haus-viele Häuser.

- **Satz des Tages:** Schreiben Sie Ihrem Kind einen Satz in Kleinbuchstaben und ohne Punkt auf. Diesen soll es überarbeiten:
 - Satzanfang groß, Satzzeichen setzen
 - Dreieck über dem Wort = Nomen (Anfangsbuchstabe groß)
 - Kreis über dem Wort= Verben

- Viereck über dem Wort= Adjektive
- Am Ende wird der Satz richtig aufgeschrieben.

Sie können die Abschreibleistung Ihres Kindes verbessern, indem Sie es kurze Texte aus dem Gedächtnis abschreiben lassen. Z.B. Laufdiktate: Hängen Sie den Text im Raum auf. Ihr Kind liest einen Satz, geht zum Platz und schreibt den Satz aus dem Gedächtnis auf. Am Ende kontrolliert Ihr Kind den Text Wort für Wort. Sie können Ihrem Kind auch kurze Texte diktieren. Achten Sie nur darauf, dass Wörter Dehnungs-h (**Sah**ne) noch nicht im Unterricht thematisiert wurden.

Nutzen Sie zur Überarbeitung geschriebener Wörter die Fresch-Methode (siehe Anlage)

Sprachgebrauch:

- Sprechen Sie täglich zuhause mit Ihrem Kind zu einem Thema, das Ihr Kind interessiert
- Wortfeldarbeit: Suchen Sie zu einem Wort bedeutungsähnliche Wörter: Z. B: **gehen**: spazieren, laufen, rennen, schlendern, watscheln, hüpfen, marschieren, hinken, etc.
- Geschichten schreiben: Ihr Kind kann zu einem selbstgewählten Thema eine Geschichte schreiben. Nutzen Sie dazu die Hilfen zum Geschichtenschreiben aus dem Unterricht (Cluster: Thema in die Mitte eines leeren Blattes schreiben, Stichwörter aufschreiben und mit dem Thema verbinden). Hat Ihr Kind beim Finden einer Idee Schwierigkeiten, können Sie z. B. auch Bilder, Überschriften oder Bilderbücher als Anregung nutzen.